

121648-2026 - Competition

Germany – Architectural services for buildings – Objektplanung Gebaeude

OJ S 36/2026 20/02/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Staatliches Bauamt München 2

Email: vergabestelle@stbam2.bayern.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Objektplanung Gebaeude

Description: Maßnahmennummer: B14HE152210007 Bezeichnung d. Maßnahme: KUM INK CK,22201 Teilsanierung für Einzug Derma 80336 München, Nußbaumstraße 20

Vergabenummer: 25-130030 Siehe hierzu alle Informationen in der beiliegenden A_25-130030_Aufgabenbeschreibung. Siehe hierzu alle Informationen in 25-130030_VII-10-H_Vertrag im Ordner Vertrag und Anlagen zum Vertrag. Es werden Leistungen -

Grundleistungen und Besondere Leistungen - des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude

Leistungsphasen 6 bis 9 In Honorarzone III Ab Lph 8 ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen 1 Lage Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um die Verortung der Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie in den Gebäuden der ehemaligen Chirurgie an der Nußbaumstraße 20 innerhalb des Campus LMU Klinikum Innenstadt in unmittelbarer Nähe zum Sendlinger Tor Platz. Derzeit wird diese Klinik noch an der Thalkirchner-/

Frauenlobstraße in Kooperation mit der München Klinik GmbH betrieben, diese Kooperation wird mittelfristig aufgegeben werden. 2 Beschreibung der Baumaßnahme/Planungsaufgabe Vom Klinikum liegt ein Konzept vor, in dem beschrieben wird, welche baulichen

Mindestanforderungen an der Nußbaumstraße erfüllt sein müssen, um die Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie in einem ersten Schritt dort betreiben zu können

(Bettenstationen, Tagesklinik, Untersuchungs-und Behandlungsräume, Operationsabteilung, Labore und Diensträume u.v.m., sowie ein Hörsaal, der ebenfalls saniert wird). In einer 1.

Teilbaumaßnahme, die Gegenstand dieses VgV ist, werden die denkmalgeschützten

Altbaubereiche CKA, CKB und CKC teilsaniert (keine Generalsanierung), sodass anschließend bereits ein Betrieb der Dermatologischen Klinik und Poliklinik an der

Nußbaumstraße möglich ist. Einige Restfunktionsbereiche verbleiben zunächst noch am

Standort Thalkirchner- / Frauenlobstraße (diese sind nicht Bestandteil des VgV). Während der Bauzeit sind die zu sanierenden Gebäudeteile frei von medizinischen Nutzungen, die im

Untergeschoss der Gebäudeteile CKE, CKF und teilweise CKB befindliche Tierhaltung muss aber weiter betrieben werden. Außerdem ist wissenswert, dass während dieser

Teilbaumaßnahme auch andere Baustellen in direkter Umgebung stattfinden und das

innerstädtische Baufeld in Sachen Baulogistik eine Rolle spielt. Parallel wurden durch das

LMU Klinikum die Räume der Dermatologischen Klinik am derzeitigen Standort an der

Frauenlobstraße raumweise untersucht und erfasst, um die Anforderungen bezüglich der

Räume an der Nußbaumstraße abgleichen zu können. 1. Für Planung und Durchführung werden aufgrund der Tatsache, dass es sich um keine Generalsanierung und eine Verortung für ca. 15-20 Jahre handelt, möglichst sparsame Lösungen gefordert. Dazu zählen: o Geringstmögliche Eingriffe in den bestehenden Gebäudestrukturen o Teilweise Auf-Putz-Installationen o Einfache und kostengünstige Lösungen mit Kompromissen für die Nutzung o Beschränken von sicherheitstechnischen und bauphysikalischen Anforderungen wie Brandschutz, Hygiene, Bauphysik, Schallschutz auf ein angemessenes Maß o Abwägen des baulichen Aufwands nach berechtigten Nutzungsanforderungen und Dauer der Nutzung. 2. Die Planung und Durchführung ist in dieser Hinsicht mit dem StBaM2 und ggf. mit dem Nutzer eng abzustimmen. 3. Die Leistungen sind mit der BIM-Methode zu erbringen. Vertrag 25-130030 D Teilsanierung Chirurgische Klinik für Dermatologie (1.BA) Nutzungsfläche (NUF) nach DIN 277-1:2016-01: ca. 7.157 m² Ausführungszeitraum: Baubeginn ca. 5/2027 , Fertigstellung ca. 5/2030 Neben Leistungen der Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen umfasst dieser Vertrag vor allem die Objektüberwachung während der Baumaßnahme. Konzeptgrundrisse, Schnitte und Übersichten sind den Anlagen zu entnehmen. Für die zuvor erläuterte Planung ist beabsichtigt, Planungsleistungen (Grundleistungen/Besondere Leistungen, Besondere Leistungen Brandschutz und Besondere Leistung BIM) des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude gem. §§ 33 ff HOAI für die Leistungsphasen 6-9 in Honorarzone III zu vergeben. Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen.

Procedure identifier: 3b0fd0b0-8da6-4579-b016-4da20bf2c15d

Internal identifier: 25-130030

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

2.1.2. Place of performance

Town: München

Postcode: 80336

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 1 922 510,01 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt III.106.2) und Nachweisen. Sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. Alle einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Alle Unterlagen können ausschließlich von registrierten Bietern über die Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter,

der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind nicht erforderlich. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen-Antworten zu verwenden und zur Zuordnung die Vergabenummer: 25-130030 anzugeben. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote, schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Angeboten auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: <https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/angebot-abgeben-ohne-ava-sign.html>

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohnsgesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Objektplanung Gebaeude

Description: Maßnahmennummer: B14HE152210007 Bezeichnung d. Maßnahme: KUM INK CK,22201 Teilsanierung für Einzug Derma 80336 München, Nußbaumstraße 20

Vergabenummer: 25-130030 Siehe hierzu alle Informationen in der beiliegenden A_25-130030_Aufgabenbeschreibung. Siehe hierzu alle Informationen in 25-130030_VII-10-

H_Vertrag im Ordner Vertrag und Anlagen zum Vertrag. Es werden Leistungen -

Grundleistungen und Besondere Leistungen - des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude

Leistungsphasen 6 bis 9 In Honorarzone III Ab Lph 8 ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen 1 Lage Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um die Verortung der Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie in den Gebäuden der ehemaligen Chirurgie an der Nußbaumstraße 20 innerhalb des Campus LMU Klinikum Innenstadt in unmittelbarer Nähe zum Sendlinger Tor Platz. Derzeit wird diese Klinik noch an der Thalkirchner-/

Frauenlobstraße in Kooperation mit der München Klinik GmbH betrieben, diese Kooperation wird mittelfristig aufgegeben werden. 2 Beschreibung der Baumaßnahme/Planungsaufgabe

Vom Klinikum liegt ein Konzept vor, in dem beschrieben wird, welche baulichen

Mindestanforderungen an der Nußbaumstraße erfüllt sein müssen, um die Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie in einem ersten Schritt dort betreiben zu können

(Bettenstationen, Tagesklinik, Untersuchungs-und Behandlungsräume, Operationsabteilung, Labore und Diensträume u.v.m., sowie ein Hörsaal, der ebenfalls saniert wird). In einer 1.

Teilbaumaßnahme, die Gegenstand dieses VgV ist, werden die denkmalgeschützten

Altbaubereiche CKA, CKB und CKC teilsaniert (keine Generalsanierung), sodass anschließend bereits ein Betrieb der Dermatologischen Klinik und Poliklinik an der Nußbaumstraße möglich ist. Einige Restfunktionsbereiche verbleiben zunächst noch am Standort Thalkirchner- / Frauenlobstraße (diese sind nicht Bestandteil des VgV). Während der Bauzeit sind die zu sanierenden Gebäudeteile frei von medizinischen Nutzungen, die im Untergeschoss der Gebäudeteile CKE, CKF und teilweise CKB befindliche Tierhaltung muss aber weiter betrieben werden. Außerdem ist wissenswert, dass während dieser Teilbaumaßnahme auch andere Baustellen in direkter Umgebung stattfinden und das innerstädtische Baufeld in Sachen Baulogistik eine Rolle spielt. Parallel wurden durch das LMU Klinikum die Räume der Dermatologischen Klinik am derzeitigen Standort an der Frauenlobstraße raumweise untersucht und erfasst, um die Anforderungen bezüglich der Räume an der Nußbaumstraße abgleichen zu können. 1. Für Planung und Durchführung werden aufgrund der Tatsache, dass es sich um keine Generalsanierung und eine Verortung für ca. 15-20 Jahre handelt, möglichst sparsame Lösungen gefordert. Dazu zählen: o Geringstmögliche Eingriffe in den bestehenden Gebäudestrukturen o Teilweise Auf-Putz-Installationen o Einfache und kostengünstige Lösungen mit Kompromissen für die Nutzung o Beschränken von sicherheitstechnischen und bauphysikalischen Anforderungen wie Brandschutz, Hygiene, Bauphysik, Schallschutz auf ein angemessenes Maß o Abwägen des baulichen Aufwands nach berechtigten Nutzungsanforderungen und Dauer der Nutzung. 2. Die Planung und Durchführung ist in dieser Hinsicht mit dem StBaM2 und ggf. mit dem Nutzer eng abzustimmen. 3. Die Leistungen sind mit der BIM-Methode zu erbringen. Vertrag 25-130030 D Teilsanierung Chirurgische Klinik für Dermatologie (1.BA) Nutzungsfläche (NUF) nach DIN 277-1:2016-01: ca. 7.157 m² Ausführungszeitraum: Baubeginn ca. 5/2027 , Fertigstellung ca. 5/2030 Neben Leistungen der Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen umfasst dieser Vertrag vor allem die Objektüberwachung während der Baumaßnahme. Konzeptgrundrisse, Schnitte und Übersichten sind den Anlagen "weitere Unterlagen" zu entnehmen. Für die zuvor erläuterte Planung ist beabsichtigt, Planungsleistungen (Grundleistungen/Besondere Leistungen, Besondere Leistungen Brandschutz und Besondere Leistung BIM) des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude gem. §§ 33 ff HOAI für die Leistungsphasen 6-9 in Honorarzone III zu vergeben. Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen.

Internal identifier: 25-130030

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings

Options:

Description of the options: Stufenweise Beauftragung" "Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen / Leistungsphasen*. Leistungsstufen/Leistungsphasen*, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen Mit Vertragsschluss werden die Leistungsstufen 3A und 3B beauftragt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen* oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken."

5.1.2. Place of performance

Town: München

Postcode: 80336

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 26/03/2026

Duration end date: 31/05/2030

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 1 922 510,01 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Eignungskriterien - siehe (Link) https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=290774

Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung (Unterlage III.106.1) aufgelistet. Die Bewertung erfolgt gemäß Anlage B_25-130030_Bewertungsmatrix. Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung zur Eignung III.106.1 aufgelistet. Die Bewertung erfolgt gemäß Anlage B_25-130030_Bewertungsmatrix. Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO und der beruflichen Befähigung des Bieters und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der • Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung (z. B. Architekt, Ingenieur) - - des Studiums des Bauingenieurwesens gem. Art. 62a Abs. 1 Nr. 1 BayBO i.V.m. Art. 62 Abs. 3 BayBO (mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Tragwerksplanung und Eintragung in die Liste der Ingenieurekammer Bau) Es handelt sich bei allen o.g. und dem in der Bewertungsmatrix unter 4.1.1/4.1.2 angegebenen Wert um ein Mindestkriterium. Dieses Kriterium muss erfüllt sein, damit die Eignung nachgewiesen wird. Liegen die geforderten Nachweise nicht vor, wird das Angebot ausgeschlossen. Ist der Bieter eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bieters nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bieter oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eignungskriterien - siehe (Link) https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=290774 Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung (Unterlage III.106.1) aufgelistet. Die Bewertung erfolgt gemäß Anlage B_25-130030_Bewertungsmatrix. Ergänzend zu III.1. der Eigenerklärung – Berufshaftpflichtversicherung: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 3.000.000 EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 5.000.000 EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Es handelt sich bei dem in der Bewertungsmatrix unter 4.2.4 angegebenen Wert um ein Mindestkriterium. Dieses Kriterium muss erfüllt sein, damit die Eignung nachgewiesen wird. Liegen die geforderten Nachweise nicht vor, wird das Angebot ausgeschlossen. Ergänzend zu III.2 der Eigenerklärung – Jahresumsatz: Es ist der ("spezifische") Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben. Es handelt sich bei dem in der Bewertungsmatrix unter 4.2.2 angegebenen Wert um ein Mindestkriterium. Dieses Kriterium muss erfüllt sein, damit die Eignung nachgewiesen wird. Liegen die geforderten Nachweise nicht vor, wird das Angebot ausgeschlossen. Ergänzend zu III.3 der Eigenerklärung – Mitarbeiter: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren: Erklärung des Bewerbers über das jährliche Mittel der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten und die Anzahl der Führungskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen, die im Bereich der Objektplanung tätig sind. Es handelt sich bei dem in der Bewertungsmatrix unter 4.3.5 angegebenen Wert um ein Mindestkriterium. Dieses Kriterium muss erfüllt sein, damit die Eignung nachgewiesen wird. Liegen die geforderten Nachweise nicht vor, wird das Angebot ausgeschlossen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eignungskriterien - siehe (Link) https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=290774 Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung (Unterlage III.106.1 mit Verweis auf C_Referenzen) aufgelistet. Die Bewertung erfolgt gemäß Anlage B_25-130030_Bewertungsmatrix. Ergänzend zu IV.1. der Eigenerklärung – Referenzen: Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber in den letzten 5 Jahren (vor dem Datum dieser Bekanntmachung) erbrachten, abgeschlossenen Dienstleistungen aufzulisten. Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen der Bewerber die Leistungsphase 8 abgeschlossen hat. Abgeschlossen bedeutet, dass auch „Überwachung der Beseitigung der bei der Abnahme festgestellten Mängel“ erfolgt ist und ein Abnahmeprotokoll für die Leistung des Bewerbers vorliegt. Wird das Datum nicht eingehalten, wird die Referenz nicht bewertet. (gemäß IV.1. f)) Es sind zwei Referenzen vorzulegen und zu benennen: "Referenz 1" bzw. "Referenz 2". Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder

Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind. Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt: – Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentlichen oder privaten Empfänger handelt und Kontaktdaten des Ansprechpartners) – Daten (Erbringungszeitraum) – Beträge (Wert der erbrachten Leistung) – Beschreibung (Aufgabe und Umfang der Leistung, Leistungsbild/er und Leistungsphase/n, Vertragsverhältnis). Die detaillierten Anforderungen an die Eignungskriterien sind der Anlage B_Bewertungsmatrix zu entnehmen. Die dort definierten Kriterien (insb. bzgl. der Referenzen 4.3.1) stehen gem. § 75 Abs. 4 VgV mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung und zu diesem in einem angemessenen Verhältnis. Bei den in der Bewertungsmatrix unter 4.3.1 genannten Kriterien handelt es sich um Mindestkriterien. Es muss erkennbar sein, dass anhand der vergleichbaren Referenzen die Eignung gegeben ist. Die Bewertung erfolgt gemäß Anlage B_25-130030_Bewertungsmatrix.pdf Für den Nachweis der Referenzen ist die Anlage C_25-130030_Referenzen.pdf in erforderlicher Anzahl zu verwenden und zu nummerieren. Die Eintragung ist mittels Einfügen von Textfeldern möglich. Über die Angaben in der Eigenerklärung III.106.1 und die dazu seitens des AG geforderten Erklärungen (C_25-130030_Referenzen) hinaus sind keine weiteren Unterlagen einzureichen. Bei Abgabe bleiben diese in der Wertung unberücksichtigt. Ergänzend zu IV.2. der Eigenerklärung – Mitarbeiter: -entfällt- Ergänzend zu IV.3. der Eigenerklärung – Ausstattung: gemäß III.106.1 Punkt 3 Ergänzend zu IV.4 der Eigenerklärung: Nimmt der Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so muss er eine Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung vorlegen (Formblatt III.8); die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben. Ergänzend zu IV.5. der Eigenerklärung -entfällt- Mindestforderungen gemäß § 46 VgV: Es sind 2 Referenzen einzureichen und für die Bewertung eindeutig zu benennen („Referenz 1 bzw. 2“). Werden mehr als 2 Referenzen eingereicht, werden nur die ersten 2 und eindeutig benannten Referenzen berücksichtigt. Es handelt sich hierbei um ein Mindestkriterium (siehe B_Bewertungsmatrix_ unter 4.3.1). Dieses Kriterium muss erfüllt sein, damit die Eignung nachgewiesen wird. Liegen die geforderten Nachweise nicht vor, d.h. wird keine oder nur 1 Referenz eingereicht, kann entsprechend nachgefordert werden. Wird der Nachforderung nicht entsprochen, wird das Angebot ausgeschlossen. Es muss erkennbar sein, dass anhand der vergleichbaren Referenzen (C_Referenzen) die Eignung gegeben ist. Die folgenden Kriterien (gemäß B_25-130030_Bewertungsmatrix 4.3.1) müssen in allen zwei Referenzen erfüllt sein, damit die Eignung insgesamt nachgewiesen wird: b) Honorarzone ≥ III c) Leistungsbild abgedeckt (LPH 6-9) d) Kosten der KG 300 + 400 nach DIN 276 ≥ 25 Mio. € brutto f) Fertigstellung der Leistung = Zeitraum der Leistungserbringung Lph 8 g) NF 1 - 7 nach DIN 277: ≥ 3.600 m² Die folgenden Kriterien (gemäß B_25-130030_Bewertungsmatrix 4.3.1) müssen in mind. 1 Referenz (jedoch nicht zwingend in derselben) erfüllt sein, damit die Eignung insgesamt nachgewiesen wird: h) Labor- und Forschungsgebäude/Klinika o.ä., mit Anteil Labore ≥ 20% NF 1-7 i) Zeittaktung: Projekte mit sensibler, straffer Zeittaktung z. B. Terminmatrix j) Bauen im laufenden Betrieb / Baustellenlogistik: Hoher Anspruch an Baustellenlogistik (z. B. beengte innerstädtische Lage) / Anschluss an Bestandsgebäude / Baulücke k) Bauen im Bestand Folgende Kriterien werden nicht gewertet, sind jedoch anzugeben: a) Honorar netto) e) Art des Projekts Es handelt sich hierbei um ein Mindestkriterium (siehe B_Bewertungsmatrix unter 4.3.1). Dieses Kriterium muss erfüllt sein, damit die Eignung nachgewiesen wird. Liegen die geforderten Nachweise nicht vor, d.h. werden die o.g. Anforderungen an die eingereichten Referenzen nicht nachgewiesen, wird das Angebot ausgeschlossen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Siehe Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1)

Description: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/290774>

Criterion:

Type: Price

Name: Siehe Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1)

Description: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: /platformId/1/tenderId/290774

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Die Bewertung des Preises erfolgt gemäß nachstehender Regelung: Das wirtschaftlichste Angebot, welches den Zuschlag erhalten soll, wird in Anlehnung an die Erweiterte Richtwertmethode nach „UfAB V 2.0“ ermittelt. Berücksichtigt wird die Höhe des Honorars (netto) einschließlich Zuschlägen, Besonderen Leistungen, Nebenkosten (=Wertungssumme). Die Wertungssumme (P) wird zu den vergebenen Leistungspunkten (mind. 80 % der Gesamtpunkte) in Relation gesetzt, um das beste Preis-Leistungsverhältnis zu erhalten. Siehe hierzu auch Vergabeunterlagen, Formblatt III.16.1 Nr. C

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 23/02/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/290774>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement**Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Als Sicherheit für die Vertragserfüllung, insbesondere die vertragsgemäße Ausführung der Leistung einschließlich der Abrechnung, Mängelansprüche und Schadensersatz, Vertragsstrafen, Rückzahlung von Überzahlungen, Ansprüche auf vertragsgemäße Erbringung von geänderten und zusätzlichen Leistungen und Ansprüche bei Nichtabführung von Beiträgen an die Sozialversicherungsträger, behält der Auftraggeber von jeder Zahlung jeweils 5 v.H. bis zu einer Höhe von 5 v.H. des tatsächlichen Gesamthonorars ein. Der Auftragnehmer kann stattdessen auch eine Bankbürgschaft stellen. Die Bankbürgschaft ist als selbstschuldnerische Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers unter Ausschluss der Hinterlegung und unter Verzicht auf die Einrede der Vorklage, zudem ohne Befristung, auszustellen. Einbehalte bzw. Sicherheiten nach Satz 1 und 2 für Leistungen des Auftragnehmers aus den Leistungsstufen 1 - 4 sind spätestens nach erfolgter Teilabnahme

dieser Leistungen nach § 9 Nummer 9.1 Abs. 2, 1. oder 2. Variante, ausbezahlen bzw. zurückzugeben, soweit der Auftraggeber nicht zu diesem Zeitpunkt bereits Ansprüche in Bezug auf diese Leistungen geltend gemacht hat.

Deadline for receipt of tenders: 02/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert

Information about public opening:

Opening date: 02/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Additional information: Nur Vertreter des Auftraggebers

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Staatliches Bauamt München 2 - Vergabestelle

Organisation providing offline access to the procurement documents: Staatliches Bauamt München 2 - Vergabestelle

Organisation providing more information on the review procedures: Staatliches Bauamt

München 2 - Vergabestelle

Organisation receiving requests to participate: Staatliches Bauamt München 2 - Vergabestelle

Organisation processing tenders: Staatliches Bauamt München 2 - Vergabestelle

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Staatliches Bauamt München 2

Registration number: ID 12096469

Postal address: Ludwigstraße 18

Town: München

Postcode: 80539

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle

Email: vergabestelle@stbam2.bayern.de

Telephone: 004989 693321-0

Fax: 004989 693321-291

Internet address: <https://www.stbam2.bayern.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0004

Official name: Staatliches Bauamt München 2 - Vergabestelle

Registration number: t0896933210

Postal address: Ludwigstr. 18

Town: München

Postcode: 80539

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle

Email: vergabestelle@stbam2.bayern.de

Telephone: 0049896933210

Fax: 004989693321291

Internet address: <https://www.stbam2.bayern.de/>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0005

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registration number: 09-0318006-60

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postcode: 80538

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: 00498921762411

Fax: 00498921762847

Internet address: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/nachpruefungsverfahren/index.html>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0006

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

8729c1e9-b13f-42f8-85e0-358e49786048-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Eignungskriterium gemäß III.106.1 IV. c) statt „erbrachte Leistungsphasen LPH 5 – 9“ jetzt „erbrachte Leistungsphasen LPH 6 – 9“ angepasste Anlagen: # Referenzblatt C_25-130030_Referenzen_AEP1 Punkt c) # Bewertungsmatrix B_130030_Bewertungsmatrix_AEP1 Punkt 4.3.1 c) # III-15_Personaleinsatz-referenzblatt_25-130030_AEP1 jetzt Lph 6-8/9 (9 optional) BT-750-Lot angepasst Sehr geehrte Damen und Herren, anbei erhalten Sie das Änderungspaket 1 zu oben genannter Ausschreibung. Das Eignungskriterium „erbrachte Leistungsphasen LPH 5 – 9“ wurde in den oben genannten Anlagen angepasst in „erbrachte Leistungsphasen LPH 6 – 9“ Die Angebotsfrist bleibt hiervon unberührt.

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Description of changes: Sehr geehrte Damen und Herren, anbei erhalten Sie das Änderungspaket 1 zu oben genannter Ausschreibung. Das Eignungskriterium Mindestkriterium „erbrachte Leistungsphasen LPH 5 – 9“, welches in allen 2 Referenzen nachzuweisen ist, wurde in den oben genannten Anlagen + in BT-750-Lot angepasst in „erbrachte Leistungsphasen LPH 6 – 9“ Die Angebotsfrist bleibt hiervon unberührt.

The procurement documents were changed on: 28/01/2026

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Description of changes: Eignungskriterium k) statt "Denkmalschutz" jetzt "Bauen im Bestand" angepasste Anlagen: -> Referenzblatt C_25-130030_Referenzen_AEP3 Punkt k) -> Bewertungsmatrix B_25-130030_Bewertungsmatrix_AEP3 Punkt 4.3.1 k) Die Angebotsfrist bleibt hiervon unberührt.

The procurement documents were changed on: 18/02/2026

Notice information

Notice identifier/version: fc689227-4941-40d8-8969-9ba3350c87bf - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 18/02/2026 15:04:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 121648-2026

OJ S issue number: 36/2026

Publication date: 20/02/2026